

## CDU-Landtagsabgeordnete besuchen Südpfalzwerkstatt

Angeführt von der Sozialpolitischen Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Hedi Thelen aus Plaidt, informierten sich die Abgeordneten Christine Schneider (Edenkoben), Brigitte Hayn (Neustadt) und Dr. Peter Enders (Eichen) in Offenbach über die Arbeit der Südpfalzwerkstatt.

Eingeladen hierzu hatte sie Geschäftsführer Helmut Heller, zugleich stellvertretender Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen in Rheinland-Pfalz.

Die Abgeordneten zeigten sich bei einem Rundgang insbesondere von der Vielfalt des Arbeitsangebotes und der familiären Atmosphäre beeindruckt.

„Die 235 km von Eichen bis nach Offenbach haben sich gelohnt“ – so lautete das Fazit des Abgeordneten Dr. Enders.

Die Abgeordneten sagten außerdem zu, sich dafür einzusetzen, dass bei behinderten Menschen die in Werkstätten arbeiten, kein Abzug von der Grundsicherung für das Mittagessen das sie dort erhalten mehr erfolgen wird.

Diese Bitte war von einem Mitarbeiter mit Behinderung der Werkstatt an sie herangetragen worden, der seit kurzem hiervon betroffen ist.



Das Foto zeigt von links nach rechts Dr. Peter Enders, Geschäftsführer Helmut Heller, Brigitte Hayn, Christine Schneider sowie die Sozialpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Hedi Thelen, im Gespräch mit einem Mitarbeiter mit Behinderung der Arbeitsgruppe Stanzerei.